



Verschwörungstheorien

Fin - 25.5.2006 um 11:47

ich persönlich bin ja ein riesiger Fan von Verschwörungstheorien und das hier ist einfach mal das die Verschwörungstheorie aller Verschwörungstheorie das ende des zweiten and das komplette dritte große Kapitel wurde mir nen Spur zu Spirituell aber der rest ist einfach mal klasse (für alle die Verschwörungstheorien genauso mögen wie ich :15:

<http://www.zurwahrheit.de/>

dian - 25.5.2006 um 15:23

Abgesehen vom üblichen Flugscheiben- und Geheimlogen-Kram sind da ein paar ganz nette Gedanken drin. Ich persönlich finde allerdings, dass man sich als aufgeklärter Geist Kapitel 1, 2 und 3 komplett sparen kann und gleich mit dem Schlusswort und den beiden Anhängen anfangen sollte zu lesen... denn mal ehrlich, was soll ich mich mit Handystrahlen, Flugscheiben und Hare Krishna beschäftigen, wenn der Autor am Ende ohnehin enthüllt, dass alles nur eine Illusion ist, dass wir in einer Art Matrix leben und dass dieses Programm genau dann enden wird, wenn der richtige Zeitpunkt dafür gekommen ist?

Dann sind doch die ganzen Verschwörungstheorien und das Wissen über Ausserirdische komplett für'n Arsch. ☐

Aber wie gesagt: Anhang 1 und Anhang 2 hat mit teilweise sehr gut gefallen. Da geht es in erster Linie um den Sinn des Lebens, darum, dass Gott so, wie ihn die bekannten Religionen beschreiben, nicht existiert, und dass wir alle nur eine Art Simulation durchlaufen, die dazu dient, uns bewusst zu werden, was wir in der Ewigkeit sein wollen. Könnte für Sinnsucher interessant sein.

Ina - 25.5.2006 um 16:55

Zitat

Du wirst, wenn alles klappt, keine Fragen mehr an das LEBEN stellen - jedenfalls keine grundsätzlichen mehr!

will der mich umbringen? :D

Also wenn ich so das Zeug auf der Startseite lese, bin ich geneigt, das Ganze für einen Fake zu halten, auf dass sich der Autor über Mails von Leuten amüsieren kann, die das Ganze tatsächlich ernst nehmen. Aber wahrscheinlich denke ich da zu positiv, ich fürchte, der meint tatsächlich ernst, was er da schreibt. Auweia.

Na vielleicht finden sich trotzdem ein paar gute Gedanken drin. Mal sehen.

Dian, schäm dich für deinen Tip, da steht doch

Zitat

lesen Sie in keinem Fall Kapitel im Voraus oder wild durcheinander

kein Wunder, dass du immer noch nicht erleuchtet bist.

Und noch ein Edit:

Also diesen Psychotrick, den Menschen so dreist von der "Wahrheit" zu erzählen, dass sie sich die Dreistigkeit gar nicht anders erklären können, als dass da tatsächlich was dran sein muss, muss ich mir merken. Obwohl ich dazu vermutlich nie die nötige Unverfrorenheit aufbringen werde.

Das Freakige an dem Werk mag ich natürlich, so zwischendurch, so in Nebensätzen, stehen die netten Sachen - ach ich finde das jedesmal so schade. Warum dieser Esoterikkram und dieses unsaubere Gesabbere von "Wahrheit"? Warum nicht stattdessen ein ordentlicher Batzen Zynismus oder auch blinde, ehrliche Emotionalität?

Ich bin noch nicht bei seinen Jenseitstheorien, aber dazu fällt mir diese Theorie mit dem Omegapunkt ein - die ist lustig, kennt ihr die?

Also irgendwann implodiert das Universum wieder und dann werden nach den vielen Jahrmilliarden der Evolution ganz mächtige, hochentwickelte Wesen darin sein. Die steigende Temperatur löst eine Beschleunigung aller Prozesse aus und auch die Wesen entwickeln sich immer schneller, so dass das Universum zwar bald untergeht, aber immer mehr Erleben in eine Sekunde passt, bis die Zeit zur Ewigkeit wird. Diese unvorstellbar mächtigen Wesen werden uns, ihre armen, schon lange toten Verwandten wiedererwecken, unsere Hirnströme, die sie zurückverfolgen durch die Strudel der Zeit.

So werden wir dann mit ihnen leben, in der glückseligen Ewigkeit.

Das Universum geht zwar gleich unter, aber nach unserem subjektiven Zeitempfinden kommt es nie dazu.

Dass ich keinen Bock auf sowas habe, werden sie hoffentlich wissen - muss ich noch ein bisschen öfter mit den Hirnströmen rausschreien, wird schon helfen :12:
